

Luftsportdepesche Rhein-Main-Saar Ausgabe Nr. 18 vom 20. September 2013

• Einladung zum Hessischen Segelfliegertag

Auch in diesem Jahr findet wieder der Hessische Segelfliegertag statt, wobei die Flugsportvereinigung Schwalm e.V. dankenswerterweise die Organisation übernommen hat. Der Tagungsort ist die „Kulturhalle am Alleeplatz“ im Steinweg 6 in 34613 Schwalmstadt (Stadtteil Ziegenhain). Der Segelfliegertag findet am Samstag, den 16. November 2013, ab 10.00 Uhr statt. Weitere Informationen sowie Einladung und Tagesordnung liegen dieser Luftsportdepesche als PDF Dokument anbei.

• Schlappekicker-Aktion der Frankfurter Rundschau

5.000 Euro für soziale Aspekte

Vereine oder Personen aus dem Rhein-Main-Gebiet, die sich in besonderer Weise für die sozialen Aspekte im Sport einsetzen, können sich ab sofort für den Schlappekicker-Preis der Frankfurter Rundschau bewerben.

Zu den preiswürdigen Aktivitäten zählen beispielsweise Initiativen in der außersportlichen Betreuung von Kindern und Jugendlichen (Hausaufgabenhilfe, intensive Elternarbeit, Heranführung junger Menschen ans Ehrenamt im Verein) oder älterer Menschen (begleitende Freizeitinitiativen, Nachbarschaftshilfe). Ebenso können besondere Sportangebote (Mitternachtssport, Integrationsprojekte, Sport für übergewichtige Kinder, Sport für Ältere, Schnupperangebote für Mädchen oder Frauen, Präventions- und Rehabilitationssport) berücksichtigt werden. Gefragt ist eine Arbeit, die sich aus dem

Alltag des Vereins heraushebt und mit der jemand Verantwortung für einzelne Zielgruppen oder das Gemeinwesen übernimmt und dadurch die Rolle des Vereins als sozialer Faktor im Stadtteil



oder in der Gemeinde unterstreicht. Der mit dem Preis verbundene Geldbetrag soll der Vereinsarbeit zugutekom-

men. Bewerbungen und Vorschläge sind formlos möglich, es genügt eine kurze schriftliche Darstellung der Aktivität. Diese sollte bis 30. September 2013 an folgende Adresse gesendet werden:

Schlappekicker-Aktion der Frankfurter Rundschau, Sportredaktion, 60266 Frankfurt am Main

Die Entscheidung über die Vergabe des Preises fällt eine Jury mit folgenden Mitgliedern: die ehemaligen Olympioniken Cornelia Hanisch (Fechten) und Harald Schmid (Leichtathletik), Ralf-Rainer Klatt (Vizepräsident des Landessportbundes Hessen), Professor Peter Steinacker (früherer Kirchenpräsident der Evangelischen Kirche von Hessen und Nassau) und die ehemalige Sportchefin der FR, Ulrike Spitz.

Die Preisverleihung ist am Montag, 2. Dezember 2013, in Frankfurt.

Anfragen nimmt die Vorsitzende der Aktion, **Katja Sturm**, unter der Nummer **069/772070** oder per E-Mail an **sturm-katja@t-online.de** entgegen.

• Luftfahrtverlag Eisenschmidt wird von DFS übernommen

Die DFS International Business Services GmbH, eine Tochtergesellschaft der DFS Deutsche Flugsicherung GmbH, hat das Traditionsunternehmen für Luftfahrtbedarf, Eisenschmidt GmbH, gekauft. Die DFS bindet somit die Distribution ihrer Luftfahrtpublikationen und Produkte wieder in den eigenen Konzern ein. Der Betrieb des Luftfahrtbedarfshändlers wird bis Anfang 2014 unverändert fortgeführt. In der Zwischenzeit wird das Produktangebot der DFS mit dem von Eisenschmidt kombiniert, beide Portfolios angepaßt, die Logistik integriert und die Webshops beider Unternehmen zusammengeführt. Die Firma Eisenschmidt wird alle Kunden zeitnah über wichtige Änderungen informieren.

• DAeC - Newsletter Ausgabe 9/2013

Der aktuelle Newsletter des Deutschen Aero Club e.V., Ausgabe 9/2013, ist erschienen und liegt dieser Luftsportdepesche als PDF Dokumente anbei.

• Förderung der Sportinfrastruktur

200 Sportanlagen gesucht

Der Landessportbund Hessen e. V. (lsb h) hat mit der Unterstützung der Fraport AG, einem langjährigen Partner für die Umsetzung von Energieeffizienz und Klimaschutz im Sport, ein Qualitätssiegel für mehr Klimaschutz in Sportanlagen aufgebaut.

Aktiver Klimaschutz reduziert nicht nur Emissionen, sondern entlastet auch die Vereinskasse. Viele Sportanlagen in Hessen müssen aus Altersgründen dringend energetisch saniert werden. Jeder Liter Heizöl oder jede Kilowattstunde Erdgas und Strom, die eingespart werden kann, verringert die Umweltbelastung und ist am Ende des Jahres bares Geld wert. Sportvereine, die bereit sind, ihre Sportanlage durch die Fachberater des Landessportbundes Hessen e. V. mittels einer Öko-Checkberatung mit Blick auf mögli-



che Einsparpotentiale untersuchen zu lassen, winkt ein Qualitätssiegel. Ziel ist, die Sportanlagen energetisch zu optimieren, den Klimaschutz in den Sportanlagen zu verbessern und die Sensibilität hierfür bei den Vereinsmitgliedern zu schärfen. Durch die Unterstützung der Fraport AG ergibt sich für die ersten 200 Sportvereine folgender Nutzen: Untersuchung der Sportanlage auf klimarelevante Einsparpotentiale (kostenfrei durch Fachberater des Landessportbundes Hessen e. V.). Erstellung des Quali-

tätssiegels „7 Sterne für den Klimaschutz in Sportanlagen“ für die Sportanlage (1. Stern: Controlling / Management, 2. Stern: CO₂-Bilanzierung, 3. Stern: Wärmeschutz Gebäude, 4. Stern: Wärmezeugung, 5. Stern: Stromverbrauch, 6. Stern: Einsatz regenerativer Energie, 7. Stern: Gesamtbewertung) Begleitung der Planung und Umsetzung von Maßnahmen (Förderung und Finanzierung) Fortbildung der Vorstandsmitglieder, insbesondere der Sportstättenbeauftragten zum Thema: „Energieeffizienz, Nachhaltigkeit, Klimaschutz in Sportanlagen“ Sonderförderung für Maßnahmen zum „Klimaschutz- und zu Kosteneinsparungen im Sportverein“, die nach der Beratung beantragt werden können. **Kontakt:** Landessportbund Hessen e. V., Geschäftsbereich Sportinfrastruktur, Michael Willig, Otto-Fleck-Schneise 4, 60528 Frankfurt, Tel. 069 / 6789 416, Fax. 069 / 6789 428, E-Mail: mwillig@lsbh.de



• Lehrgangstermine vom LTB Hessen

Im Oktober bzw. November 2013 finden neben der Fortbildung für das Technische Personal und der Prüfertagung in Grünberg insbesondere die Lehrgänge „Grundmodul GM“ (Luftrecht, Verwaltungsvorschriften, Unfallverhütung, Arbeitsschutz, etc.) sowie das „Fachmodul Z1“ (Zellenwart für Holz-und Gemischtbau), das „Fachmodul Z2“ (Zellenwart für FVK Bauweise), das „Fachmodul WL1“ (Werkstattleiter Holz-und Gemischtbau) und das „Fachmodul WL2“ (Werkstattleiter FVK Bauweise) statt. Die aktuelle Terminübersicht liegt dieser Luftsportdepesche als PDF Dokument anbei und kann jederzeit im Internet unter der Adresse <http://www.ltb-hessen.de> abgerufen werden.

• Bericht über den F3J Thermik Cup Saar in Kirkel

Der Flugsportverein Cormoran Kirkel hatte den Segelflugwettbewerb der Klasse F3J ausgerichtet, bei welchem Flugmodelle mit einer Spannweite von bis zu vier Metern per Zugseil aus der Hand gestartet werden. Die Aufgabe der Wettbewerbsteilnehmer liegt darin, möglichst viel Flugzeit innerhalb eines vorgegebenen Zehn-Minuten-Zeitfensters zwischen Start und Landung zu erreichen und als Abschlußprüfung punktgenau zu landen. Ein ausführlicher Bericht liegt dieser Luftsportdepesche als PDF Dokument anbei.

• Segelfluglehrer-Weiterbildung am 2./3. November 2013

Der Hessische Luftsportbund e.V. und sein Bezirksausbildungsleiter Hessen-Ost, Gerhard Schiener, laden am 2./3. November 2013 zur Fluglehrerweiterbildung ins Sporthotel Grünberg ein. Die Teilnahme an der Weiterbildungsmaßnahme ist für HLB-Mitglieder kostenfrei. Eventuelle Übernachtungs- und Verpflegungskosten sind von den Teilnehmern zu tragen. Weitere Informationen liegen dieser Luftsportdepesche im Anhang als PDF Dokument anbei.

• Werksbesichtigung der Firma Schempp-Hirth

Am 23./24. Oktober 2013 wird die Luftsportjugend Hessen nach Kirchheim/Teck zur Firma Schempp-Hirth fahren. Die Hin- und Rückfahrt wird eigenverantwortlich in Fahrgemeinschaften erfolgen, wobei die Spritkosten selbstverständlich von der Luftsportjugend Hessen erstattet werden. Auch wer



kein eigenes Auto besitzt, kann mitfahren, da die Luftsportjugend Hessen die Aufteilung auf die verschiedenen Fahrgemeinschaften organisiert. Geplant ist am 23. Oktober 2013 eine Werksbesichtigung von bei der Firma Schempp-Hirth, danach der Besuch des Flugplatzes Hahnweide sowie andere Programmpunkte je nach Wünschen der Teilnehmer. Die Übernachtung wird im „Wanderheim der Burg Teck“ stattfinden. Am 24. Oktober 2013 ist nach einem gemeinsamen Frühstück auf der Burg Teck die Heimfahrt geplant. Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular liegen dieser Luftsportdepesche als PDF Dokument anbei. Zu erwähnen bleibt, dass alle Jugendlichen im Alter von 14 bis 25 Jahren, die Mitglied in einem hessischen Luftsportverein sind, teilnehmen dürfen. Anmeldeschluß ist der 13. Oktober 2013.

• Pilotentag 2013 bei der Deutschen Flugsicherung

Die Deutsche Flugsicherung (DFS) lädt am 9. November 2013 alle Piloten, die nach Sichtflugregeln unterwegs sind, zum Pilotentag in die DFS-Zentrale nach Langen ein. Themen sind u.a. die Nutzungsvoraussetzungen für diverse Lufträume, AIS im Internet und VFR-Fliegen in Europa. Die Teilnahme ist kostenlos, allerdings die Anmeldung unter <http://www.dfs.de> notwendig.

• Übersicht der beigefügten PDF Dokumente

- 01) Luftsportdepesche Nr. 18 vom 20. September 2013
- 02) Einladung zum Hessischen Segelfliegertag
- 03) DAeC - Newsletter Ausgabe 9/2013
- 04) Lehrgangstermine vom LTB Hessen
- 05) Bericht über den F3J Thermik Cup Saar in Kirkel
- 06) Segelfluglehrer-Weiterbildung am 2./3. November 2013
- 07) Werksbesichtigung der Firma Schempp-Hirth

Herausgeber der „Luftsportdepesche“ und Verantwortlicher im Sinne des Pressegesetzes:

ISSN 1869-8603 | Hessischer Luftsportbund e.V. + Aero Club Saar e.V. + Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V.

Autor: Markus Lenz, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit | E-Mail-Kontakt: post@luftsport-rhein-main-saar.de

Der Hessische Luftsportbund e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Darmstadt, VR 1112

Der Aero Club Saar e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Saarbrücken, VR 2416

Der Luftsportverband Rheinland-Pfalz e.V. ist eingetragen beim Registergericht der Stadt Bad Kreuznach, VR 538